

70 Jahre Kreis-Chorverband Ahrweiler: Förderer und Dienstleister für den Chorgesang

1.200 Sängerinnen und Sänger aus 38 Chören vereint – „Musik ist die Sprache der menschlichen Seele“

Klaus Geck

Sieben Jahrzehnte sind ein Grund zurückzublicken, zu feiern und dankbar an die Leistungen der Vorgängergenerationen zu denken, die an verantwortlicher Stelle nach den Kriegsjahren große Aufbauarbeit geleistet haben.

Bereits am 19. Dezember 1948 fanden sich im Vereinslokal des Männergesangsvereins Bad Neuenahr die Sänger Hans Fenger aus Remagen, Nikolaus Hoss aus Sinzig, Ludwig Zimmermann und Peter Stahl aus Bad Neuenahr und Max Stenz aus Heimersheim zusammen, um die Gründung des Sängerbundes Rhein-Ahr in die Wege zu leiten. Wie schwierig das Unterfangen dieser Sänger in der damaligen Nachkriegszeit war, beleuchtet die Tatsache, dass eigens zu diesem Zweck an den Bürger-

meister der Stadt und an den französischen Gouverneur in Ahrweiler ein Antrag auf Genehmigung gerichtet werden musste. Der damalige Amtsbürgermeister der Stadt Bad Neuenahr sandte dazu am 5. Juli 1949, aufgrund einer bezeichneten Verfügung, geforderte Nachweisungen über die Anmeldung der Vereine in deutscher und französischer Sprache an den amtierenden Landrat. Als beiden Anträgen stattgegeben wurde, stand der offiziellen Wiederbegründung des Sängerkreises 1950 nichts mehr im Wege und namhafte Männerchöre des Kreises erklärten ihren Beitritt. Damit begann unter dem Namen „Sängerkreis Rhein-Ahr“ ein eifriges Singen am Mittelrhein und an der ganzen Ahr.



Stellvertretender Kreis-Chorleiter Raimund Jacobs (von links), Pressereferent Klaus Geck, Beisitzer Werner Wolf, Vorsitzender Günter Nerger, Schatzmeisterin Rita Löhndorf, stv. Vorsitzender Otto Lembke, Jugendwart Reinhold Rodammer, Beisitzer Hans-Gerd Busa, Kreis-Chorleiter Wilfried Schäfer

*Der Nachwuchs
steht bereit:
Schulchöre-Singen
2017.*



Die Geschicke des Sängerkreises wurden nach der Gründungsversammlung bis 1952 vom Sangesbruder Ludwig Zimmermann aus Bad Neuenahr geleitet. Insgesamt waren in 18 Vereinen 840 männliche singende Mitglieder vereint.

Von 1953 bis 1955 führte Peter Breuer aus Sinzig den Sängerkreis mit 17 Vereinen und 522 aktiven Mitgliedern. 1956 übernahm Willy Hoffmann aus Kripp den Vorsitz, den er bis 1984 innehatte. Unter seiner Leitung gelang der Durchbruch, so dass beim 25-jährigen Bestehen 37 Vereine mit 1.463 aktiven Sängerinnen und Sängern dem Sängerkreis angehörten. In diesen Jahren wurden in kontinuierlichen Abständen Wertungssingen, Leistungssingen und Chorkonzerte auf Kreisebene durchgeführt.

Durch die Gebietsreform von 1969/70 kam auch die Region im Brohltal am Laacher See zum Kreis Ahrweiler und damit zum Sängerkreis hinzu. Deswegen wurde 1985 der „Sängerkreis Rhein-Ahr“ in „Sängerkreis Ahrweiler“ umbenannt. Dies geschah unter dem Vorsitzenden Peter Gieraths aus Kirchdaun, der den Sängerkreis von 1984 bis 1994 leitete. Ab 1994 stand Norbert Reineri aus Birresdorf dem Sängerkreis vor, der sich 2005 in „Kreis-Chorverband Ahrweiler“ umbenannte.

Beim Delegiertentag am 26. Oktober 2013 schied Norbert Reineri nach 19 Jahren als Vorsitzender und acht Jahren als Geschäftsführer sowie einjähriger kommissarischer Leitung aus gesundheitlichen Gründen aus dem Vorstand

des Kreis-Chorverbandes aus. Zum neuen Vorsitzenden wurde Günter Nerger aus Niederzissen gewählt, der dieses Amt auch heute noch mit großem Engagement ausfüllt.

Lieder, Chorwerke, Rock, Pop, Musical, Jazz und Gospel

Der Chorgesang ist natürlich auch dem Zeitgeist mit entsprechendem Wandel unterworfen. So ist es eine der Aufgaben der Chöre, zu prüfen, ob neue Wege zu beschreiten sind. Schließlich geht es darum, im fortschreitenden gesellschaftlichen Wandel und geändertem Freizeitverhalten die Lust am Gesang zu erhalten. Differenzierungen haben natürlich auch etwas mit den Altersstrukturen und generellen Einstellungen zur Chormusik zu tun; denn sowohl traditionelle Lieder als auch Chorwerke aus der Rock-, Pop-, Musical-, Jazz- und Gospelzene haben ihre brennenden Anhänger.

Nach Einschätzung des Vorsitzenden Günter Nerger hat das Singen bei allen Generationen und in Gesellschaftsschichten noch immer einen hohen Stellenwert. Viele Chöre sind hinsichtlich der Vielfalt der Musikrichtungen breit aufgestellt und so für jedesangeswilligen interessant. Vermehrt finden sich Sängerinnen und Sänger zu Projektchören zusammen und machen, vom Erfolg getragen, oft weiter oder schließen sich einem bestehenden Verein an - eine Chance für etablierte Vereine, für die es in der Region konkrete Beispiele gibt.

Ziele des Verbands und Vorteile für die Vereine/Chöre

Ziel des Kreis-Chorverbands ist es, den Chorgesang als kulturelle Gemeinschaftsaufgabe zu fördern und zu dessen Erhaltung, Entwicklung und Ausbreitung beizutragen. Mit einem geringen Jahresbeitrag kann jeder Verein von der Mitgliedschaft im Kreis-Chorverband Ahrweiler profitieren. Beratung und Betreuung in musikalischer, organisatorischer und aufgabenrechtlicher Hinsicht sind die Schwerpunkte, das heißt der Verband hilft bei allen Problemstellungen, die die Vereinsarbeit betreffen.

Die wichtigsten Vorteile für die Vereine liegen in folgenden Punkten:

- Gewährung von Zuschüssen über den Chorverband Rheinland-Pfalz beispielsweise für Noten, musikalische Projekte, Chor-Wochenenden oder Anschaffungen
- Fortbildungsveranstaltungen für Vorstandsmitglieder
- Starthilfe bei Neugründungen
- Aus- und Fortbildungsveranstaltungen für Chorleiterinnen und Chorleiter
- Versicherungspaket mit Haftpflicht, Rechtsschutz, Unfallversicherung sowie Absicherung von Personen-, Sach- und Vermögensschäden
- Wegfall bzw. enorme Rabatte bei den GEMA-Gebühren.

Chöre des Kreis-Chorverbands

Derzeit (Mai 2020) sind 34 Vereine mit 38 Chören, über 1.200 aktiven Sängerinnen und Sängern und rund 1.700 fördernden Mitgliedern im Kreis-Chorverband Ahrweiler organisiert:

- Männergesangverein Adenauer Land e.V.
- Männer-Gesangverein Ahrweiler 1861 e.V.
- Liederkranz Ahrbrück 1913 e.V.
- MCH Bachem 1904 e.V.
- MFC Bad Neuenahr Männerchor 1862 und Frauenchor e.V.
- MGV Eintracht Bad Bodendorf 1919
- Quartettverein Bengen 1957
- GCH Eintracht Birresdorf e.V.
- MGV Bölinger Liederkranz 1868 e.V.
- MGV Loreley Dernau 1857 e.V.
- Männerchor Cäcilia Dümpelfeld 1950 e.V.
- Cäcilienchöre Heimersheim von 1863/1985 e.V.
- Mandolinen und Quartettverein Ahrperle Heppingen e.V. 1923
- MGV Harmonie Kempenich 1909 e.V.
- Chorgemeinschaft Koisdorf
- Chöre des MGV Cäcilia Lantershofen 1893 e.V.
- MGV Unterhaltung Niederlützingen 1904
- MGV Eintracht NiederOberweiler GCH
- Chorgemeinschaft Niedertzissen 1902 e.V.
- MGV Sängerbund Oberbreisig e.V.
- MGV Liederkranz 1909 Oberwinter
- MGV 1882 Cäcilia Oedingen
- Männerchor 1880 Remagen e.V.
- MGV Cäcilia Sinzig 1859 e.V.
- MGV Lyra Walporzheim 1896 e.V.
- Kirchenchor Cäcilia Wershofen e.V. 1880
- MGV Eintracht Westum 1877

Kinder- und Jugendchöre

- Zessner (B)Engel

Schulchöre

- „Singschwalben“ der Grundschule Heimersheim
- „Die Goldkehlchen“ Kinderchor der Grundschule Obere Grafschaft
- Kinderchor der Grundschule Bad Neuenahr
- Chor der Grundschule Leimersdorf
- Schulchor der Aloisius-Grundschule Ahrweiler
- Chor der Grundschule Ringen.

Sie alle begeistern sich für den Gesang, proben regelmäßig und treten bei Konzerten, bei den Festen und Chor-Veranstaltungen in ihren Gemeinden, im Landkreis und darüber hinaus auf.

Jubiläumskonzert 2020 wegen Corona-Krise verschoben

Am 22. März 2020 sollte im Helmut-Gies-Bürgerzentrum in Ahrweiler das Kreis-Chor-konzert stattfinden und einen festlichen und musikalischen Rahmen für den 70. Geburtstag des Kreis-Chorverbands Ahrweiler bilden. Exzellente Chormusik von fünf Chören des Kreisverbandes (Kinderchor „Zessener (B)engel“ und Jugendchor „Big Bengel“ aus Niederzissen, Männerchor Bachem, Gemischter Chor „Liederkrantz“ Ahrbrück, Cäcilienchöre Heimersheim und Männergesangsverein „Liederkrantz“ Bölingen) wollten die Gäste eigentlich auf eine große musikalische Reise mitnehmen. Bei diesem anspruchsvollen Konzert sollten den Besuchern die vielen Facetten des Chorgesangs und zugleich der hohe Leistungsstand der dem Verband angeschlossenen Chöre gezeigt werden.

Der Kreis-Chorverband sah im Mai 2020 hoffnungsvoll auf das Ende der Corona-Krise und

freute sich schon, zu einem späteren Termin einem breiten Publikum das volle Programm präsentieren zu können. Dabei sollen nach den Einzelvorträgen mit klassischem Chorgesang, aber auch Lieder aus der Rock-, Pop- und Musical-Szene und dem frischen Gesang eines Kinder- und Jugendchores zu hören sein. Freuen konnte man sich dabei auf das große Finale, bei dem sich rund 200 Sängerinnen und Sänger zu einem großen Chor vereinigen, um diese Veranstaltung mit einem gemeinsamen Lied ausklingen zu lassen.

Neben dieser Jubiläumsveranstaltung musste auch das für Mitte Juni 2020 geplante alljährliche Schulchöre-Singen in der „Landskroner Festhalle“ in Heimersheim frühzeitig wegen der Corona-Krise abgesagt werden.

Der Kreis-Chorverband Ahrweiler bleibt jedoch weiter aktiv. Frei nach dem Motto von Lorin Maazel: „Musik ist die Sprache der menschlichen Seele“.



Im gesamten Kreisgebiet aktiv: Konzert 2019 in Ahrweiler